

Jubiläumsfeier stieg im ehemaligen Wasserturm Süd

HALLE. Am vergangenen Dienstag konnte die Stadtwerke Halle GmbH (SWH) auf ihr fünffähriges Bestehen zurückblicken: Aus diesem Anlaß hatte Stadtwerke-Geschäftsführer Jörg Henning zu einem Empfang in den ehemaligen Wasserturm Süd eingeladen.

„Dieser Turm, eigentlich ja ein technisches Bauwerk, wird plötzlich, dank einer Idee, zu einer Begegnungsstätte. Und zeigt uns einmal mehr, daß Wirtschaft und Kultur, Arbeit und Genuß enger beieinander liegen, als wir das im Alltag manchmal wahrnehmen“, begründete Henning die Wahl des Veranstaltungsortes.

Wesentlichen Anteil an der Gründung vor fünf Jahren – am 25. Juni 1991 wurde die Stadtwerke GmbH in das Handelsregister eingetragen – hatte SWH-Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Klaus Rauen. Als Rauen im Mai 1991 sein Amt als Oberbürgermeister in Halle antrat,



Oberbürgermeister Dr. Klaus Rauen (links) gratuliert Stadtwerke-Geschäftsführer Jörg Henning zum fünfjährigen Firmenjubiläum.

war die Diskussion um die Stadtwerke gerade in der heißen Phase: „Das Experiment“, so Rauen, „wurde hier und in vielen deutschen Städten mit Interesse, aber auch mit Skepsis beobachtet. Heute, nach fünf Jahren, sind wohl die Zweifel ausgeräumt.“

Daß sich in den zurückliegenden fünf Jahren in Halle viel geändert hat, darauf verwies Jörg Henning während des Empfangs: „Die Stadt sieht anders aus, sie riecht anders, sie schmeckt anders. Wir sind stolz darauf, ein klein wenig zu diesem Wandel beigetragen zu haben.“